

AMTSBLATT

der Stadt Oranienbaum-Wörlitz



mit den Ortschaften Brandhorst, Gohrau,
Griesen, Horstdorf, Kakau, Oranienbaum, Rehsen,
Riesigk, Vockerode und Wörlitz

7. Jahrgang, Nummer 6

Mittwoch, der 7. Juni 2017

Inhalt

Amtlicher Teil

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

- Sprechstunden der Polizei Seite 1
- Wichtige Rufnummern Seite 1
- Strafverteidiger Notdienste Seite 2
- Sprechzeiten der Ortsbürgermeister Seite 2
- Haushaltssatzung 2017 Seite 2
- Stellenausschreibung Bürgermeisterwahl Seite 3
- Beschluss u. Satzung 2016 Erhebung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge Wörlitz Seite 6
- Bebauungsplan „Goltewitz am Anger“ Seite 7
- Bekanntmachung Sicherheitsprüfung Grabmale Seite 7
- Bekanntmachung Friedhof Griesen Seite 8
- Altersjubilare Herzliche Glückwünsche Seite 8

Landesamt f. Denkmalpflege Archäologie S-A

- Kunstgeschichte UNESCO-Welterbe Seite 8

Landkreis Wittenberg

- Öffnungszeiten Bürgerbüro des Landkreises Seite 10

Lokaler Teil

- Grundschule Wörlitz Seite 10
- Kita Wörlitz Seite 11

Kirchliche Nachrichten

Seite 11

Notdienste Arzt + Zahnarzt

Seite 13

Vereine und Verbände

Seite 13

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

Sprechstunden der Polizei

Die Regionalbereichsbeamten des Polizeireviers Wittenberg, Regionalbereich Oranienbaum-Wörlitz bieten seit Monat Mai

dienstags, in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr

im Ordnungsamt, Zimmer 4 im Rathaus, Franzstraße 1 in Oranienbaum-Wörlitz Sprechstunden an.

Während dieser Zeit können sich Bürger der Stadt Oranienbaum-Wörlitz persönlich an die Regionalbereichsbeamten wenden.

Ebenfalls können Bürger des OT Stadt Wörlitz und OT Vockerode telefonisch einen Termin abstimmen.

Handy-Nr. 0170 3609773

Handy-Nr. 0170 3610651

Ansonsten sind die Regionalbereichsbeamten täglich von 6.00 Uhr bis 15.30 Uhr telefonisch erreichbar.

Wichtige Rufnummern

Notrufe	
FFw-Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeistation Oranienbaum	034904 30180
Landkreis Wittenberg	03491 479-0
Einsatzleitstelle Landkreis	110
envia Störungs-Hotline	0800 2305070
MITGAS	0180 22009
Primacom-Kabelfernsehen	0341 42372000
Verein Ein Heim für Tiere Dessau und Umgebung e. V.	
Schwarzer Stamm 11	
06842 Dessau-Roßlau	0177 5961366
Wasser - Heidewasser GmbH	
- während Dienstzeit	03923 610415
- außerhalb der Dienstzeit	039207 95090
Abwasser - WZV	034904 4160
	0177 3245309
Forstamt Annaburg	035385 3131
Stadt Oranienbaum-Wörlitz	
Zentrale	034904 4030
	034905 4020
Fax:	034904 40333
	034905 40299
Bereitschaftsdienst der Stadt Oranienbaum Wörlitz über Landkreis Wittenberg Leitstelle	03491 19222

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Strafverteidiger-Notdienst des Anhaltischen Anwalt Vereins e. V.

Der Strafverteidiger-Notdienst ist unter den Rufnummern 0175 7833334 oder 0170 6422269 jeweils Montag - Donnerstag von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und am Wochenende von Freitag 16.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr zu erreichen.

Sprechstunden der Ortsbürgermeister

Vockerode Baumschulenweg 7 Ortsbürgermeister Renate Luckmann	Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 30482
Wörlitz Erdmannsdorffstr. 87 Ortsbürgermeister Kuno Wendt	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 4020
Riesigk Wallstraße 26 Ortsbürgermeister Silvia Grune	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 22199
Gohrau Kreisstr. 7 Ortsbürgermeister Walter Bölke	Dienstag 17.30 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 20515
Rehßen Rehsener Str. 1 Ortsbürgermeister Holger Tehsmer	Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 20403
Oranienbaum Franzstr. 1 Ortsbürgermeister Michael Marks	Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034904 4030
Brandhorst Lange Reihe Ortsbürgermeister Christel Förtsch	nach Vereinbarung Tel.: 034904 4030
Kakau Alte Schulstraße 10 Ortsbürgermeister	nach Vereinbarung Tel.: 034904 40321
Horstdorf Dorfstr. 112 Ortsbürgermeister Lars Dräger	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034904 20201
Griesen Griesener Dorfstraße 36 Ortsbürgermeisterin Doris Graul	Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 20227

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Haushaltssatzung der Stadt Oranienbaum-Wörlitz für das Haushaltsjahr 2017

Auf Grund der § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) in der zur Zeit gültigen Fassung hat die Stadt folgende, vom Stadtrat in seiner Sitzung am 28.03.2017 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehende Einzahlungen und zu leistende Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Erträge auf 11.640.700 €
 - b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 13.798.000 €
 2. im Finanzplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 11.207.300 €
 - b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 11.734.800 €
 - c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 6.250.600 €
 - d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 6.250.600 €
 - e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 984.000 €
 - f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 2.195.400 €
- festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3

Eine Verpflichtungsermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 10.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern für das Haushaltsjahr 2017 sind gemäß Hebesatzsatzung vom 19.06.2013 wie folgt festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - 1.1) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v.H.
 - 1.2) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 380 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge 380 v.H.

Oranienbaum-Wörlitz, den 09.05.2017



Zimmermann
Bürgermeister



Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 102 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) in der zur Zeit gültigen Fassung hat die Kommunalaufsicht des Landkreises Wittenberg am 28.04.2017 unter dem Aktenzeichen 15.2 die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses über die Haushaltssatzung bestätigt.

Die Haushaltssatzung 2017 und der Haushaltsplan 2017 mit allen Anlagen sowie der Beteiligungsbericht liegen nach §§ 102 Abs. 2 und 130 Abs. 3 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 in der Zeit vom **08.06.2017 bis 17.06.2017** zur Einsichtnahme im Verwaltungssitz der Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Ortsteil Oranienbaum, Franzstraße 1 (Rathaus Oranienbaum, Bürgerbüro) 06785 Oranienbaum-Wörlitz und in der Außenstelle im Ortsteil Wörlitz, Erdmannsdorfstraße 87, (Rathaus Wörlitz, Kämmerei) 06785 Oranienbaum-Wörlitz zu den üblichen Dienstzeiten öffentlich aus.

Mit Bescheid der Kommunalaufsicht des Landkreises Wittenberg vom 28.04.2017 unter dem Aktenzeichen 15.2 ergingen folgende Entscheidungen:

1. Von einer Beanstandung des Beschlusses über die Haushaltssatzung 2017, Beschluss-Nummer 019/2017 und über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzepts für das Haushaltsjahr 2017, Beschluss-Nummer 020/2017 vom 28. März 2017 wird vorerst abgesehen.
2. Es wird angeordnet, dass durch den Bürgermeister der Stadt Oranienbaum-Wörlitz mit Vollziehbarkeit der Haushaltssatzung für den Haushalt selbst eine hauswirtschaftliche Sperre in Höhe des ausgewiesenen Defizits im Ergebnisplan zu verfügen ist, die sicherstellt, dass nur Aufwendungen entstehen und Auszahlungen geleistet werden, zu deren Leistung die Stadt Oranienbaum-Wörlitz rechtlich und unaufschiebbar verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unabweisbar sind oder für Vorhaben die gefördert werden.
Des weiteren wird angeordnet, dass Förderprogramme nur in Anspruch genommen werden dürfen, wenn es sich um eine Fortführungsmaßnahme handelt bzw. bei neuen Maßnahmen mit einer mindestens 75%-igen Förderung, ausgenommen hiervon sind bereits positiv bewertete Anträge durch die Kommunalaufsicht. Darüber hinaus ausgenommen sind Fördermaßnahmen im Rahmen der Programme STARK II/III und/oder STARK V.
3. Die Genehmigung des im § 4 der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrags des Liquiditätskredites in Höhe von 10.000.000 € wird für einen Betrag in Höhe von 10.000.000 € (in Worten Zehn Millionen Euro) erteilt.
4. Der vorerstige Verzicht einer möglichen kommunalaufsichtlichen Beanstandung des Beschlusses über die Haushaltssatzung 2017 ergeht gemäß § 36 Abs. 2 Ziff. 4 VwVfG LSA nach pflichtgemäßen Ermessen unter der Erteilung folgender Auflagen:
 - a) die Stadt Oranienbaum-Wörlitz hat bis spätestens 27. Oktober 2017 eine 1. Nachtragshaushaltssatzung mit allen Bestandteilen und Anlagen zu beschließen und der Kommunalaufsichtsbehörde vorzulegen.
In dieser hat die Stadt Oranienbaum-Wörlitz nachzuweisen, dass durch die auszusprechenden Haushaltssperren eine Veränderung der Einzahlungen und Auszahlungen erkennbar ist.
Hierbei sind Gebühren- und Beitragserhöhungen bis zur gesetzlich möglichen Kostendeckung durch den Stadtrat zu beschließen. Das finanzielle Engagement bei freiwilligen Aufgabengabungen ist zu minimieren.

- b) Nach Vorliegen von Zuwendungsbescheiden für beantragte Fördervorhaben sind entsprechende Kopien der Zuwendungsbescheide zeitnah der Kommunalaufsicht vorzulegen.

Oranienbaum-Wörlitz, den 09.05.2017



Zimmermann
Bürgermeister

Stellenausschreibung zur Bürgermeisterwahl

In der Stadt Oranienbaum-Wörlitz ist die hauptamtliche Stelle
der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

durch Direktwahl ab dem 12.01.2018 neu zu besetzen.

Die Stadt Oranienbaum-Wörlitz ist eine Einheitsgemeinde im Landkreis Wittenberg mit einer Gesamtfläche von ca. 11.505 Hektar und mit zurzeit rund 8.700 Einwohnern. Das Stadtgebiet ist in 12 Ortsteile gegliedert.

Gem. § 61 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) wird die Bürgermeisterin/der Bürgermeister gem. den Vorschriften des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) von den Wahlberechtigten Bürgern für die Dauer von 7 Jahre gewählt.

Die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters findet am

Sonntag, dem 24.09.2017,

eine erforderliche Stichwahl am **Sonntag, dem 08.10.2017** statt. Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister wird in das Beamtenverhältnis auf Zeit berufen. Die Besoldung erfolgt nach Besoldungsgruppe A 15 der Kommunalbesoldungsverordnung für das Land Sachsen-Anhalt.

Wählbar zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet haben und noch nicht die Altersgrenze nach § 39 Abs. 1 Satz 1 des Landesbeamtengesetzes Sachsen-Anhalt erreicht haben

Die Bewerber müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und der Landesverfassung Sachsen-Anhalt eintreten, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder infolge eines Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind darüber hinaus nicht wählbar, wenn ein derartiger Ausschluss oder Verlust nach den Rechtsvorschriften des Staates besteht, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen.

Die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit müssen vorliegen.

Auf die Hinderungsgründe gem. § 62 Abs. 2 KVG LSA wird hingewiesen.

Demnach kann der Personenkreis nach § 41 Abs. 1 Nr. 2 bis 7 des KVG LSA nicht gleichzeitig Bürgermeisterin/Bürgermeister sein. Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister der Stadt Oranienbaum-Wörlitz kann nicht gleichzeitig Mitglied eines Ortschaftsrates einer Ortschaft in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz sein.

Nach § 30 Abs. 2 KWG LSA muss die Bewerbung für die Wahl zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister von mindestens ein Prozent der Wahlberechtigten, jedoch nicht mehr als von 100 Wahl-

berechtigten des Wahlgebietes persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.

Hierzu sind beim Wahlleiter der Stadt Oranienbaum-Wörlitz die amtlichen Vordrucke abzufordern.

Für Bewerberinnen und Bewerber die durch eine Partei oder Wählergruppe unterstützt werden, gilt die Regelung des § 21 Abs. 10 Satz 1 KWG LSA entsprechend, wenn für die Bewerberinnen und Bewerber eine Unterstützungserklärung in einem Verfahren nach § 24 des KWG LSA abgegeben wurde.

Über diese in § 62 Abs. 1 KVG LSA genannten Voraussetzungen hinaus sind keine weiteren Qualifikationen oder sonstigen Nachweise erforderlich.

Einreichung von Bewerbungen

Die Einreichungsfrist für die Bewerbungen beginnt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung und endet am 31.08.2017, um 18:00 Uhr.

Die Bewerbungen sind während der Einreichungsfrist schriftlich vorzulegen und können auch nur innerhalb dieser Frist zurückgenommen werden.

Die Bewerbungen sind unter Angabe von

- Name und Vorname
- Tag der Geburt
- Geburtsort
- Beruf
- Anschrift der Hauptwohnung

an folgende Anschrift zu richten:

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Wahlleiter

Franzstraße 1

06785 Oranienbaum-Wörlitz

Der Bewerbung ist eine Bescheinigung der Wählbarkeit der Wohnsitzgemeinde beizufügen.

Bewerben sich Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union um das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters, haben sie mit der Bewerbung gegenüber dem Wahlleiter eine Versicherung nach dem Muster der Anlage 8b zu § 38a der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KWO LSA) abzugeben, dass sie nach den Rechtsvorschriften des Staates, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und infolge eines Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

Alle amtlichen Formblätter zur Bewerbung werden kostenfrei während der Sprechzeiten durch das Wahlamt zur Verfügung gestellt.

Über die Zulassung der Bewerberinnen und Bewerber entscheidet der Wahlausschuss.

Oranienbaum-Wörlitz, den 24.05.2017



Zimmermann
Wahlleiter

Sitzungsvorlage für den Stadtrat der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Top: 13	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>
Sitzungsvorlage Nr.:	060/17	
Sitzungsdatum:	18.04.2017	
Betreff:	Beratung ggf. Beschlussfassung zur Kalkulation des endgültigen Beitragssatzes 2016 - Erhebung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge der Stadt Oranienbaum-Wörlitz Ortschaft Stadt Wörlitz	
Gegenstand:		
Sachbearbeiter:	Herr Illmer	Bauamt
Anlagen	Kalkulationsübersicht 2016, Projektkostenübersicht 2016	

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	öf	nöf	Vertreter		Abstimmungsergebnis				An-hörung
				gewählt	anwesend	ja	nein	enth.	ausg.	
1 OT Wörlitz	03.04.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8	6	6	0	0	0	<input type="checkbox"/>
2 Bauausschuss	02.05.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8						<input type="checkbox"/>
3 Stadtrat	18.04.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21	16	13	2	1	0	

Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung Aufgrund des § 33 KVG LSA

Begründung:

Gemäß § 12 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge der Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz wird in einer gesonderten Satzung auf Grundlage der jährlichen Investitionsaufwendungen der Beitragssatz beschlossen.

Die im Haushaltsjahr 2016 tatsächlich verausgabten Mittel betragen 70.131,80 EUR, zur Beitragssatzermittlung werden die beitragsfähigen Kosten in Höhe von 70.131,80 EUR zu Grunde gelegt.

Entsprechend sind die Kosten zur Ermittlung des Beitragssatzes der Anlieger neu zu kalkulieren.

Der Anteil der Ortschaft Stadt Wörlitz am beitragsfähigen Aufwand beträgt 36,00 %.

Finanzielle Auswirkungen ja

Bemerkungen:

Beschlussvorschlag

Dem Stadtrat wird empfohlen, die nachstehende Kalkulation des Gesamtaufwandes 2016 zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Ortschaft Stadt Wörlitz und zur Satzung zur Festsetzung des endgültigen Beitragssatzes betreffend der Erhebung wiederkehrender Beiträge für die

Verkehrsanlagen im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz für das Jahr 2016, wie folgt zu beschließen:

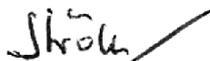
Gesamtaufwand 2016	70.131,80 EUR
beitragsfähige Kosten 2016	70.131,80 EUR
darunter:	
Gemeindeanteil (36,00 %)	25.247,45 EUR
Anteil der Beitragspflichtigen (64,00 %)	44.884,35 EUR
Summe der Geschossflächeneinheiten	298.806,27 m ²
Beitragssatz der Anlieger	0,1502 EUR/m ²

Verkehrsanlagen im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz für das Jahr 2016, wie folgt:

Gesamtaufwand 2016	70.131,80 EUR
beitragsfähige Kosten 2016	70.131,80 EUR
darunter:	
Gemeindeanteil (36,00 %)	25.247,45 EUR
Anteil der Beitragspflichtigen (64,00 %)	44.884,35 EUR
Summe der Geschossflächeneinheiten	298.806,27 m ²
Beitragssatz der Anlieger	0,1502 EUR/m ²

Beschluss: 024/2017

Der Stadtrat beschließt, die nachstehende Kalkulation des Gesamtaufwandes 2016 zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz und zur Satzung zur Festsetzung des endgültigen Beitragssatzes betreffend der Erhebung wiederkehrender Beiträge für die



Strömer
Vorsitzender des Stadtrates
der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Kalkulationsübersicht

Projekt: Wörlitz
Kalkulation: 2016 - Beitragssatzermittlung (Endabrechnung)
Aktenzeichen: 60
Fertigstellung:

Kalkulationseinstellungen

Währung: EURO
Satzung: Wörlitz (ab 2014)
letzte Kalkulation: jan illmer - 22.03.2017
Erschließungsfunktion: Standard

Aufwandsarten und Anteile der Beitragspflichtigen lt. Satzung

<u>Konto</u>	<u>Aufwandsart</u>	<u>Verteilung</u>	<u>Anteil der Beitragspflichtigen</u>
K1	Jahresinvestitionen	100.00% nach Geschossfläche	64.00%

Berechnung des umlagefähigen Aufwandes:

<u>Aufwandsart</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Fördermittel</u>	<u>Gemeinde - Soll</u>	<u>Gemeinde - Ist</u>	<u>Umlage</u>
Jahresinvestitionen	70131.80		25 247.45	25 247.45	44 884.35
Summe	70131.80		25 247.45	25 247.45	44 884.35

Details zur Kalkulation

<u>Aufwandart</u>	<u>Maßstab</u>	<u>Anteil %</u>	<u>Umlage</u>	<u>Einheiten</u>	<u>Einheitsbetrag</u>
Jahresinvestitionen	Geschossfläche	100.00	44 884.35	298 806.27	0.15021222
Summe Einheitsbeträge			0.00	0.00	0.15021222

Kostenaufstellung nach Kostenträgern:

<u>Kostenträger</u>	<u>Betrag - Soll</u>	<u>Betrag - Ist</u>
Aufwand: Jahresinvestitionen		70 131.80
Gemeindeanteil lt. Satzung	25 247.45	0.00
Gemeindeanteil nach Abzug der Förderung		25 247.45
Umlage		44 884.35
Gemeindeanteil aus übergroßen Grundstücken		2 794.05
a) Summe Gemeindeanteil lt. Satzung		25 247.45
b) Summe Gemeindeanteil nach Abzug der Förderung		25 247.45
c) Summe Gemeindeanteil aus übergroßen Grundstücken		2 794.05
Summe Gemeindeanteile (b+c)		28 041.50

Projektkostenübersicht

Projekt 60 - Wörlitz
Kalkulation 2016 - Beitragssatzermittlung (Endabrechnung) (EUR)

Konto	Auswandsanteil	Firma Re.Nr./Re.Datum/Bemerkung	Klassifikation	Betra FM	Betra Kosten
K1	Baumgutachten Bahnhofstraße	Dipl.-Ing. F. Hornburg Rechnung: 160901 vom 02.09.2016	Kosten		5 313.35
K1	Entwurfsvermessung Bahnhofstraße	Büro Pfeifer Rechnung: 16020 vom 29.01.2016	Kosten		1 556.52
K1	Entwurfsvermessung Bahnhofstraße (außerhalb)	Büro Pfeifer Rechnung: 16218 vom 25.05.2016	Kosten		446.25
K1	Grenzermittlung Bahnhofstraße	Dipl.-Ing. J. Tetzlaff Rechnung: 416446 vom 21.06.2016	Kosten		1 938.63
K1	Grenzermittlung Mühlweg	Dipl.-Ing. J. Tetzlaff Rechnung: 416290 vom 22.04.2016	Kosten		977.23
K1	Naturschutzrechtliche Erlaubnis Lamsheimer Str...	Landkreis WB Rechnung: 111435 vom 25.04.2016	Kosten		57.00
K1	Planungskosten Bahnhofstraße	Ing.-Büro Reglin Rechnung: 8831/ReR/03 vom 26.10.2016	Kosten		15 963.15
K1	Straßenbeleuchtung Georg-Forster-/ Lamsheimer...	elektro GmbH Rechnung: 16382 vom 25.08.2016	Kosten		43 781.90
K1	Wasserrechtliche Erlaubnis Mühlweg	Landkreis WB Rechnung: 131524 vom 13.05.2016	Kosten		97.77
Summe für Konto K1 - Jahresinvestitionen				0.00	70 131.80
Summe über alle Konten:				0.00	70 131.80

Sitzungsvorlage für den Stadtrat der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Top: 14	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>
Sitzungsvorlage Nr.:	061/17	
Sitzungsdatum:	18.04.2017	
Betreff:	Beratung ggf. Beschlussfassung der Satzung zur Festsetzung des endgültigen Beitragssatzes 2016 der Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz	
Gegenstand:	Anhörung zur Beitragssatzsatzung	
Sachbearbeiter:	Herr Illmer	Bauamt
Anlagen	Satzungsentwurf	

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	öf	nöf	Vertreter		Abstimmungsergebnis				Anhörung
				gewählt	anwesend	ja	nein	enth.	ausg.	
1 OT Wörlitz	03.04.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8	6	6	0	0	0	<input type="checkbox"/>
2 Bauausschuss	02.05.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8						<input type="checkbox"/>
3 Stadtrat	18.04.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21	16	13	2	1	0	

Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 33 KVG LSA

Begründung:

Im Ergebnis der Kalkulation der zu erwartenden Kosten ist entsprechend der endgültige Beitragssatz für das Jahr 2016 festzusetzen.

Gemäß § 12 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz wird in einer gesonderten Satzung, auf Grundlage der jährlichen Investitionsaufwendungen, der Beitragssatz beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen ja

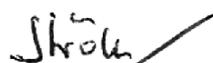
Bemerkungen:

Beschlussvorschlag

Dem Stadtrat wird empfohlen, die Satzung zur Festsetzung des endgültigen Beitragssatzes betreffend der Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz für das Jahr 2016 mit einem endgültigen Beitragssatz in Höhe von 0,1502 EUR/m² Geschossfläche zu beschließen.

Beschluss: 025/2017

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Festsetzung des endgültigen Beitragssatzes betreffend der Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz für das Jahr 2016 mit einem endgültigen Beitragssatz in Höhe von 0,1502 EUR/m² Geschossfläche.



Strömer
 Vorsitzender des Stadtrates
 der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Satzung zur Festsetzung des endgültigen Beitragssatzes

betreffend der Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Stadt Oranienbaum- Wörlitz im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz für das Jahr 2016

Auf Grundlage der §§ 5 und 8 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) i. V. m. §§ 2, 6 und 6a des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Juni 2016 (GVBl. LSA S. 202), sowie des § 12 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Geltungsbereich der Ortschaft Stadt Wörlitz in der Fassung vom 16.12.2014 (veröffentlicht in der Sonderausgabe des Amtsblatts der Stadt Oranienbaum-Wörlitz vom 23.12.2014) hat der Stadtrat der Stadt Oranienbaum-Wörlitz in seiner Sitzung am 18.04.2017 folgende Satzung zur Festsetzung des endgültigen Beitragssatzes für das Jahr 2016 beschlossen:

§ 1

Der Gemeindeanteil für die Ortschaft Stadt Wörlitz am beitragsfähigen Gesamtinvestitionsaufwand beträgt **36,00 %**.

§ 2

Aus der Kalkulation ergibt sich ein endgültiger Beitragssatz für das Jahr 2016 in Höhe von **0,1502 €/m² Geschossfläche**.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Oranienbaum-Wörlitz, den 19.04.2017

Zimmermann
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

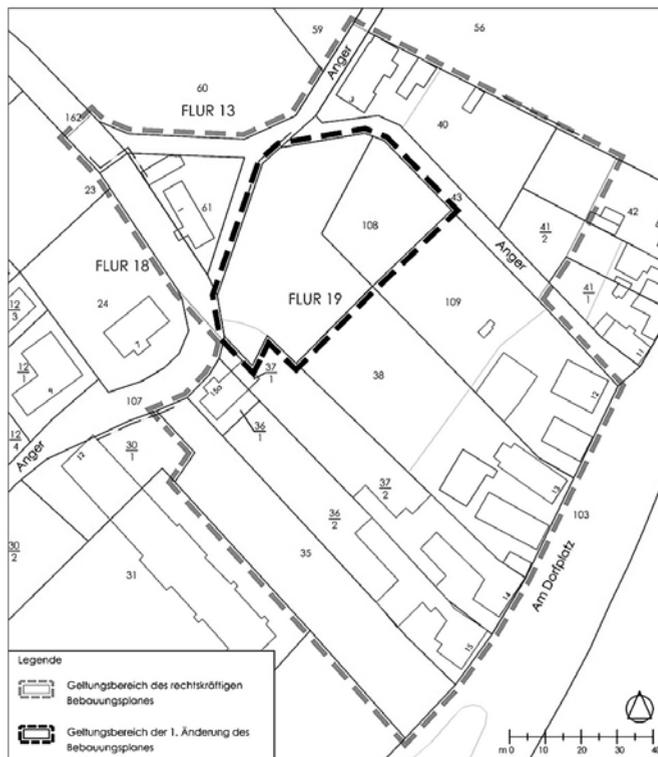
über die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 10 „Goltewitz am Anger“ gem. § 1 Abs. 3 BauGB

Die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses der 1. Änderung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 10 „Goltewitz am Anger“ wird wegen eines Formfehlers mit nachfolgender Bekanntmachung form- und fristgerecht wiederholt.

Der Stadtrat der Stadt Oranienbaum-Wörlitz hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.09.2016 gem. § 1 Abs. 3 BauGB die Aufstellung der 1. Änderung vom Bebauungsplan Nr. 10 „Goltewitz am Anger“, im Ortsteil Goltewitz als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht. Die städtebauliche Zielstellung ist die Anpassung des Baurechts in einem Teilbereich des Bebauungsplanes infolge des Entfalls einer oberirdisch geführten Elektroleitung.

Es erfolgt eine beschleunigte Verfahrensdurchführung nach § 13 a (1) Nr. 1 i. V. m. § 13 (2) und (3) BauGB. Von der Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB, vom Umweltbericht nach § 2 a BauGB und von der Angabe nach § 3 (2) Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wird entsprechend abgesehen.

Der Plangeltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes und die Abgrenzung des Plangebietes in der Gemarkung Oranienbaum, Flur 19 sind auf nachfolgender Planskizze ersichtlich.



Oranienbaum-Wörlitz, 29.05.2017

Zimmermann
Bürgermeister

Bekanntmachung

zur Standsicherheitsprüfung von Grabmalen auf den Friedhöfen Oranienbaum, Wörlitz, Kakau, Gohrau, Riesigk und Griesen

Entsprechend der gültigen Friedhofssatzung sind Grabmale dauerhaft in verkehrssicherem Zustand zu halten. Erscheint die Standsicherheit als gefährdet, sind die Nutzungsberechtigten der Grabstelle verpflichtet, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

In den Monaten

Juni und Juli 2017

erfolgt auf den Friedhöfen

Oranienbaum, Wörlitz, Kakau, Gohrau, Riesigk und Griesen
eine Standsicherheitsprüfung von Grabmalen.

Grabmale, die den Sicherheitsbestimmungen nicht genügen, erhalten einen Aufkleber am Grabstein. Die Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, umgehend durch Fachkräfte die Stabilität und Standfestigkeit des Grabmals sichern zu lassen. Die Nutzungsberechtigten sind für jeden Schaden haftbar, der durch das Umstürzen von Grabmalen oder Grabmalteilen verursacht wird.

Friedhofsverwaltung
Oranienbaum-Wörlitz

Bekanntmachung - Friedhof Griesen

Die Nutzungsberechtigten der Grabstellen werden gebeten, den auf dem Friedhof anfallenden Kunststoffabfall in der dafür bereitgestellten gelben Abfalltonne zu entsorgen. Wir bedanken uns für Ihr Entgegenkommen.

Friedhofsverwaltung
Oranienbaum-Wörlitz



Herzliche Glückwünsche

OT Brandhorst

am 25.06. Frau Ingeborg Käsebier zum 75. Geburtstag

OT Gohrau

am 22.06. Frau Christa Bölke zum 85. Geburtstag

am 27.06. Frau Anita Thierbach zum 70. Geburtstag

am 29.06. Herrn Karl-Heinz Herrmann zum 75. Geburtstag

am 07.07. Frau Elise Kißling zum 80. Geburtstag

OT Horstdorf

am 29.06. Herrn Günter Carl zum 80. Geburtstag

OT Oranienbaum

am 15.06. Herrn Hans Zeuke zum 80. Geburtstag

am 23.06. Herrn Gerd Schröter zum 70. Geburtstag

am 27.06. Herrn Wolfgang Thränhardt zum 80. Geburtstag

am 30.06. Frau Irmgard Halle zum 80. Geburtstag

am 30.06. Frau Ingrid Neubauer zum 75. Geburtstag

am 01.07. Herrn Manfred Winkler zum 75. Geburtstag

am 02.07. Frau Margit Schmidt zum 75. Geburtstag

am 02.07. Herrn Hilmar Sommerlatte zum 75. Geburtstag

am 06.07. Frau Christa Schulze zum 85. Geburtstag

am 10.07. Frau Anneliese Tober zum 75. Geburtstag

am 12.07. Herrn Harry Bernhard zum 70. Geburtstag

am 13.07. Frau Ingrid Ziemer zum 75. Geburtstag

am 14.07. Frau Erika Engel zum 90. Geburtstag

am 14.07. Frau Monika Johannes zum 75. Geburtstag

OT Vockerode

am 15.06. Herrn Günter Reimann zum 80. Geburtstag

am 25.06. Frau Ursula Wolter zum 90. Geburtstag

am 26.06. Frau Ursula Baumung zum 85. Geburtstag

am 12.07. Herrn Harry Woche zum 80. Geburtstag

OT Wörlitz

am 19.06. Frau Rita Theis zum 70. Geburtstag

am 27.06. Frau Walli Zech zum 80. Geburtstag

am 29.06. Herrn Volker Weise zum 75. Geburtstag

am 02.07. Frau Katharina Hauk zum 85. Geburtstag

am 02.07. Herrn Herbert Richter zum 75. Geburtstag

am 06.07. Frau Elisabeth Fröhner zum 85. Geburtstag

am 08.07. Frau Inge Dahlke zum 70. Geburtstag

am 08.07. Frau Waldtraut Hering zum 90. Geburtstag

am 11.07. Herrn Horst Müller zum 75. Geburtstag

am 11.07. Herrn Hans-Joachim Zoerner zum 70. Geburtstag

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, dem 5. Juli 2017

Annahmeschluss für redaktionelle

Beiträge und Anzeigen:

Freitag, der 23. Juni 2017

Landesamt für Denkmalpflege, Archäologie Sachsen Anhalt

Die Stadt Oranienbaum innerhalb des UNESCO-Welterbes Gartenreich Dessau-Wörlitz

Die Leser werden sicher zustimmen, dass Oranienbaum ein bedeutender Ort für die Geschichte und Kunstgeschichte im Gartenreich ist. Doch wer weiß schon, dass Oranienbaum die einzige barocke Planstadt in gesamt Sachsen-Anhalt ist? Und somit an geschichtlichem, künstlerischem und städtebaulichem Rang den Städten Karlsruhe, Ludwigsburg und Rastatt gleichzusetzen ist? Interessanterweise ist das im ehemaligen Fürstentum Anhalt-Dessau liegende Städtchen noch vor diesen drei Orten geplant und errichtet worden.

Die Fürstin Henriette Catharina von Oranien-Nassau hatte den damals noch Nischwitz genannten Ort 1660 als Hochzeitsgeschenk von ihrem Mann Johann Georg II. von Anhalt-Dessau erhalten. Ab 1673 wurde das Dorf als Verweis auf Catharinas Herkunft in Oranienbaum umbenannt. Baumaßnahmen zum Schlossneubau und zur Stadtgliederung begannen ab 1683 nach Plänen des niederländischen Baumeisters Cornelis Ryckwaert. Entscheidend in der Gestaltung war das Aufeinanderbezogensein von Residenzschloss und Stadtgrundriss. So verläuft vom Schloss gen Osten eine sich verzweigende Achse als Zentrallinie der orthogonalen Stadanlage und spiegelt damit das barocke Idealbild einer absolutistischen Herrschaftsordnung wider. Diese älteste Stadtgestaltung war auf die Breite des Schlossgartens beschränkt

und wurde unter Leopold I. 1708 - 1719 geringfügig erweitert.

Als bedeutendste fürstliche Bauten sind in Oranienbaum das Schloss mit Park, die Kirche sowie die Orangerie, eine der größten in Europa, zu benennen.

Das Schloss wurde als Sommersitz für Henriette Catharina in Form eines Palais mit Barockgarten bis 1685 fertiggestellt. Zu der dreiflügeligen Anlage wurde es 1698 - 1702 als Witwensitz erweitert. Das Palais flankieren beidseitig die Kavalierhäuser, die als Fachwerkkonstruktionen ausgeführt wurden. Unter Fürst Leopold III. Friedrich Franz wurden einige Räume im Schloss im populären Chinoiserie-Stil sowie der Barockgarten nach den Gartentheorien von Sir William Chambers in den heute noch vorhandenen englisch-chinesischen Garten umgestaltet. Die 1812 bis 1818 wohl nach Entwurf Carlo Ignazio Pozzis erbaute Orangerie schließt den Garten nach Südwesten ab und prägt mit ihrer Fassade aus hohen, kleinteiligen Fenstern mit Läden eindrucklich ihre Umgebung.

Die 1712 geweihte Kirche ist über elliptischem Grundriss mit hohem Walmdach und Laterne errichtet worden. Der schlichte Bau mit schmalen hohen Segmentbogenfenstern wird außen durch einen Mittelrisalit mit Giebelfeld und je zwei Pilastern rechts und links des Eingangsportals ak-



Orangerie

zentuiert. Die Kirche wirkt ins Ortsbild und weit in die umgebende Landschaft hinein. Die Orangerie befindet sich westlich des Parks und beherbergt seit ihrer Erbauung 1812 - 18 einen wertvollen Bestand an Zitrusgewächsen. Mit ihrer langgestreckten Front mit breitem Rundbogentor und hohen Fenstern mit Klapppläden ist sie an der Dessauer Straße ein wichtiger Blickfang.

Die Anlage des Ortes begann zunächst mit dem Abriss aller Altbauten und der Anlage des axialen Straßennetzes. Durch die fürstliche Bauverwaltung wurden anschließend einige zweigeschossige Wohnhäuser aus Fachwerk zum Abstecken des Ortsgrundrisses und als Vorbild für nachfolgende Privatbauten errichtet. Diese „Musterhäuser“ konnten von den Bürgern erworben und nach und nach abbezahlt werden. Doch auch die Gestaltung aller späteren Bauten wurde bis 1918 (dem Ende des Herzogtums) von der fürstlichen Bauverwaltung mit strengen Kriterien bspw. zur Geschossigkeit und zu Baumaterialien vorgegeben. Daraus resultiert die heute noch erlebbare große Homogenität des städtischen Erscheinungsbildes in Oranienbaum.

Kennzeichen sind neben der strengen Axialität auch die traufständige Blockrandbebauung der Parzellen sowie die rückwärtig unbebauten Grundstücke. Diese dienten ursprünglich den Bewohnern als kleine Nutzgärten zur ergänzenden Selbstversorgung bzw. Kleintierhaltung. Die

Gebäude sind vor allem rund um den Markt, die Marktstraße und an den Straßenecken zweigeschossig und durch Eingänge an den Ecken sowie durch besondere Schmuckdetails betont. Die übrigen Bauten sind eingeschossig, die ab Mitte des 19. Jahrhunderts errichteten meist mit einem zusätzlichen Halbgeschoss, dem regionaltypischen Drempeel.

Die Dachlandschaft wird von hohen Sattel- oder barocken Krüppelwalmdächern bestimmt. Im Gegensatz zum dunklen Walmdach des Schlosses sind meist naturrote Biberschwanzziegel in unterschiedlichen zeittypischen Schnittformen verwendet worden. Über die mehr als 200 Jahre unter fürstlicher Bauaufsicht wurde die einheitliche Erscheinung der Fassaden der Wohn- und Nutzbauten von Sandsteinfarbtönen geprägt. Die kleinteiligen Fenster- und Türformate sowie zurückhaltende Putzgliederungen wie ein durchlaufendes Fensterband oder Gesimse belebten die straßenseitigen Hausfassaden. Ab der Mitte des 19. Jahrhunderts wurden Gebäude auch mit unverputztem Ziegelmauerwerk errichtet, ab der Gründerzeit, im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts, zusätzlich mit schmückenden Putzdetails versehen.

Von den ältesten Bauten sind heute noch einige Beispiele erhalten, wie bspw. das zweigeschossige Ackerbürgerhaus Marktstraße 2. Dieses Gebäude lässt die typischen Merkmale der Bauzeit erkennen: eine Fachwerkkonstruk-



Marktstraße 2

tion mit leicht vorkragendem Obergeschoss und Krüppelwalmdach.

Die im Ortsbild charakteristische Betonung der Eckbauten geschieht hier durch die Fachwerkkonstruktion der K-Rune (Streben- und Gegenstrebenpaar an einem Ständer) am Ostgiebel. Zur Erbauungszeit waren die Fachwerkkonstruktion und die Gesimbalken wie die geputzten Gefache hell gekalkt. Weitere Beispiele dieser Fachwerkbauten finden sich in der Försterstraße 26 sowie in der Schloßstraße 59, hier mit der für Oranienbaum charakteristischen Ausrichtung der Traufe zur Straße sowie dem sehr hohen Dach. Weitere Beispiele barocker Fachwerkbauten mit verputzten Fassaden sind in der Försterstraße 23 und 29 sowie in der Mittelstraße 9 erhalten.

Typisch für die klassizistische Gestaltungsphase ist das Handwerkerhaus in der Schloßstraße 47. Der trauf-

ständige Bau mit hohem Satteldach ist eineinhalbgeschossig, mit Drempeel, in dem eine Ladeluke zum Dachraum eingebunden ist. Erschlossen wird das Gebäude durch die mittig angeordnete Tür, die von je zwei Fenstern flankiert wird.

Der sehr einfache Baukörper wird durch wirkungsvolle Gestaltungsmittel an der Putzfassade wie dem kräftigen Gesims und dem Zierband am Drempeel, den durchgehenden Fensterbändern sowie den Rahmungen um die Fassadenöffnungen verziert.

Erhalten ist die bauzeitliche zweiflügelige Tür mit jeweiliger Dreifelderteilung und einem Oberlicht. Von diesem Haustyp finden sich zahlreiche weitere Beispiele, wovon hier die gegenüberliegende Schloßstraße 26, die Brauerstraße 8, 9 und 10 sowie in der Mittelstraße die Hausnummern 4, 27, 30 und 31 zu nennen sind.

Die Mittelstraße 31 ist als pro-



Blick in die Henriettenstraße



Schloßstraße 47



Henriettenstraße 50

minenter Eckbau mit einem Eingang an der Ecke und gleichfalls Fensterrahmen an der Giebelseite betont.

Für die schmuckfreudigere Epoche der Gründerzeit sei hier das Wohnhaus Henriettenstraße 50 kurz vorgestellt, das in nahezu ungestörtem bauzeitlichem Fassadenbild erhalten ist. Der eineinhalb-geschossige Bau ist ebenfalls traufständig ausgerichtet, mit Drempele und Ladeluke sowie einem hohen Satteldach versehen. Der ziegelsichtige Baukörper weist deutlich auf seine Erbauung nach 1900 hin: die Schmuckdetails der Tür- und Fensterrahmen sowie die Schmuckfelder sind als Putzarbeiten ausgeführt. Die Grotteskenmasken in den Feldern mit ihren schlängelnden

Haaren sind vom Jugendstil beeinflusst. Erhalten sind sowohl die zweiflügelige Hauseingangstür und die originalen Kreuzstockfenster mit detailreichen Profilen.

Die Bebauung in Oranienbaum aus hauptsächlich Handwerker- und Ackerbürgerhäusern mit zugehörigen Wirtschaftsgebäuden spiegelt die Geschichte des kleinen Residenzstädtchens und seiner Bewohner wider. Sie geben Auskunft über die Lebensumstände und die Struktur der Bevölkerung, die im Gegensatz zu anderen Residenzstädten nicht aus Beamten und Handwerkern bestand. In der nächsten Folge stellen wir den Ortsteil Wörlitz näher vor.

Landkreis Wittenberg

Außensprechtage des Landkreises Wittenberg

Für Fragen und Anliegen stehen täglich das Bürgerbüro Gräfenhainichen, Karl-Liebknecht-Straße 23 (Telefon: 03491 479-500) zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Dienstag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

sowie ein Bürgerservice durch die Information im Eingangsbereich der Kreisverwaltung Wittenberg (Telefon 03491 479-100) zur Verfügung.

Alle hier veröffentlichten Satzungen und sonstigen amtlichen Bekanntmachungen wurden vor der Bekanntmachung ausgefertigt und sind im Original unterschrieben und gesiegelt.

Lokaler Teil



Luisenschule Wörlitz

Amtsgasse 37,
06785 Oranienbaum-Wörlitz
Tel. 034905 20362, Fax 034905 30678
kontakt@gs-woerlitz.bildung-lsa.de

Luisenschule Wörlitz öffnet ihre Türen

Am 10. Juni 2017 feiern die Schüler und Mitarbeiter der Grundschule Wörlitz ihr Schulfest und öffnen für alle Interessierten sowie ehemaligen oder auch zukünftigen Schüler der Schule die Türen.

Im Jahr 2007 wurde die Schule nach der Fürstin Luise von Anhalt-Dessau benannt. In Klasse 1 bis 4 werden heute knapp 80 Schülerinnen und Schüler aus Wörlitz sowie aus den umliegenden Dörfern Griesen, Vockerode, Gohrau, Riesigk und Rehsen unterrichtet. Bereits seit 1779 gab es in Wörlitz eine Schule. Vor 140 Jahren, am 13. August 1877, wurde das Schulhaus in der Amtsgasse eingeweiht. Seitdem wurde vieles erneuert und modernisiert. Die Fassadengestaltung des historischen Gebäudes sowie die ursprüngliche Raumaufteilung sind bis heute erhalten geblieben. Über die Geschichte der Schule in Wörlitz ist eine

Ausstellung geplant. Zunächst wollen wir dafür Material über die Schule sammeln. Wenn Sie noch Erinnerungsstücke aus der Schulzeit in Wörlitz besitzen, würden wir uns sehr freuen, diese als Leihgabe in unsere Ausstellung aufnehmen zu dürfen. Gerne können Sie diese am 10. Juni mitbringen oder bei uns im Sekretariat (von 07:30 – 12:00 Uhr) abgeben.

Zum Tag der offenen Tür haben Besucher die Möglichkeit, in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr, die Räumlichkeiten sowie schulische Angebote kennenzulernen.

Die AG's des aktuellen Schuljahres werden vorgestellt. An vielen Stationen können Kinder basteln, spielen, tanzen und singen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Schüler und Mitarbeiter der Luisenschule freuen sich, viele Besucher am Samstag begrüßen zu dürfen!

Projekttag in der Luisenschule

Am 12.05.2017 fand an unserer Luisenschule der Verkehrssicherheitstag statt. In diesem Jahr kamen die Mitarbeiter der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum zu uns an die Schule. Mit ihrem **Verkehrsjahrprojekt „Fahr Rad – aber sicher“** ermöglichten sie allen Kindern einen interessanten und abwechslungsreichen Vormittag. Beim Fahrradparcours und beim Bremstest konnten alle Schüler ihre Geschicklichkeit beweisen. In der „Fahrradwerkstatt“ durfte man ein Fahrrad auseinander bzw. wieder zusammenbauen. Wer sein eigenes Rad zur Kontrolle der Verkehrssicherheit mithatete, bekam eine Polizeiplakette, wenn das Fahrrad alle Bedingungen erfüllte.

Mit Hilfe einer Spezialbrille machten die Kinder die Erfahrung, wie es ist, betrunken oder unter Drogen zu sein.

Viele fanden es abschreckend, wie sehr die Wahrnehmung beeinträchtigt wird. Auch Inhalte wie: „Wie sollte ein sicherer Fahrradhelm beschaffen sein?“, „Sicherheit durch Sichtbarkeit“ oder „Wie gut ist meine Sehkraft?“ wurden sehr anschaulich und praktisch erarbeitet.

Für viele war die Demonstration des „Toten Winkels“ ein Höhepunkt des Projekttag. Unser Dank gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr Wörlitz, die hierfür ein Fahrzeug zur Verfügung stellte.

Ebenso möchten wir uns recht herzlich für den schönen und lehrreichen Tag bei der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum bedanken.

Fahr Rad - aber sicher!

die Kinder, Lehrer und Pädagogischen Mitarbeiter der Luisenschule Wörlitz

Herzlichen Dank

Am 12.05.2017 fand in der ITE „Villa Sonnenschein“ ein Tag der offenen Tür zur finanziellen Unterstützung des Spielgartens statt. Die Kinder waren begeistert von der tollen Hüpfburg, dem Pferdereiten, der Tombola und den leckeren Kuchen. Im Vorfeld wurden für die Vernissage viele Bilder von den Kindern gemalt, gestaltet und gebastelt.

Hiermit möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern bedanken – Ihr seid große Klasse. Auch den vielen Eltern und Großeltern möch-

ten wir danken dass Sie den Tag zu einem Erfolg gemacht haben.

Wir haben in Summe 862 € für den Spielgarten bekommen und konnten somit am 15.05. das Wipptier und den Sandkasten für den Spielgarten (Hainichtengasse) bestellen.

Der Spielgarten nimmt nun langsam Form an. Die ersten Spielgeräte werden im Juni aufgebaut.

*Christin Richter
Vorsitz Kuratorium ITE
„Villa Sonnenschein“*

Gemeindeveranstaltungen

Kinder

Christenlehre 1. bis 6. Schuljahr:

donnerstags 8., 15. und 22. Juni, 16 bis 17 Uhr im Pfarrhaus Oranienbaum

Samstag 17. Juni, 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr in der Horstdorfer Kirche

Jugendliche

Jugendgruppe: freitags an Schultagen, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Pfarrhaus Oranienbaum

Erwachsene

Frauenkreis: Montag, 19. Juni um 19:30 Uhr

Seniorenkreis im Haus Katharina:

Dienstag, 27. Juni, 14.30 Uhr

Seniorenkreis im Pfarrhaus: Mittwoch, 28. Juni, 14 Uhr

Kirchenmusik

Jungbläser: freitags 18.30 Uhr

Posaunenchor: freitags 19.00 Uhr

Kirchenchor: donnerstags 19.30 Uhr in Wörlitz

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten des Evangelischen Pfarramtes Oranienbaum Juni 2017

Pfarrerinnen erreichen Sie telefonisch unter der Nummer 034904 20512 oder über die E-Mail-Adresse oranienbaum@kircheanhalt.de

Das Pfarr- und Gemeindebüro in Oranienbaum, Brauerstraße 26, ist dienstags und freitags von 8 bis 11 Uhr geöffnet., Telefon: 034904 309192

Besondere Veranstaltungen

Zelten für 12- bis 15-Jährige während der Sommerferien: 5. bis 9. Juli 2017 in Wittenberg

2017 wird es wegen des Reformationsjubiläums kein Kindercamp wie in den letzten Jahren geben. Stattdessen haben aber Jugendliche von 12 bis 15 Jahren, das heißt Jugendliche, die im Sommer die 6., 7. oder 8. Klasse abschließen, die Gelegenheit, für fünf Tage am großen Konfirmandencamp mit bis zu 1500 Jugendlichen in Wittenberg teilzunehmen. Für die Stadt Oranienbaum-Wörlitz haben wir dort für die Zeit von Mittwoch den 5. bis Sonntag den 9. Juli eine begrenzte Anzahl von Plätzen reserviert. Die Kosten betragen 100,00 €. Unsere Gruppe wird dort nach Mädchen und Jungen getrennt in zwei großen Zelten untergebracht werden. Anmeldungen ab sofort im Pfarramt Oranienbaum.

Besuch in unseren Partnergemeinden Nieuwerbrug und Waarder/Niederlande

Von Freitag, den 8. bis Sonntag, den 10. September 2017 sind wir bei unseren niederländischen Partnergemeinden eingeladen. Auch wenn Sie nicht zu unserer Gemeinde gehören, können Sie gerne an der Fahrt teilnehmen, genauere Informationen gibt es, wenn die Planungen weiter vorangeschritten sind.

Gottesdienste

11. Juni, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit dem Wörlitzer Chor in der Stadtkirche, anschließend Kirchencafé

13. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst im Haus Katharina

Samstag 17. Juni, 14 Uhr: Gottesdienst mit Taufe mit Kindern und Erwachsenen in der Stadtkirche

Samstag 24. Juni, Johannistag, 18.00 Uhr: Regionalgottesdienst in Goltewitz

Sonntag, 2. Juli, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Einladung zur „Wiesenzeit“

Bei der Freien evangelischen Gemeinde Oranienbaum gibt es wieder das Begegnungscafé Wiesenzeit. Vom 08.06. – 31.08.2017, jeweils donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr laden wir herzlich auf die Wiese zwischen Feuerwehr und Fahrschule ein.

Wir freuen uns auf ein nettes Zusammensein. Jung und Alt können sich treffen, unterhalten und bei einem kleinen Imbiss über Gott und die Welt nachdenken.

Für Kinder gibt es Spiele und ein Trampolin.

11.06.2017, 11:00 Uhr - Gottesdienst

30.06.2017, 15:00 Uhr - Kindertreff

*Freie evangelische Gemeinde Oranienbaum
Wittenberger Straße (neben der Feuerwehr)
06785 Oranienbaum-Wörlitz*

Katholische Kirche Christkönig Oranienbaum

Feldgasse 4, 06847 Oranienbaum-Wörlitz

Zuständiges Pfarramt:

Katholische Pfarrei St. Peter und Paul Dessau

Zerbster Str. 48, 06844 Dessau-Roßlau, Tel. 0340 260760

dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de

Bürozeiten: Di. + Do., 09:00 - 12:00 Uhr sowie

Do., 15:00 - 17:00 Uhr

Pfarrer: Propst Dr. Matthias Hamann, Tel. 0340 26076-11

Seelsorger:

Vikar Alexander Stojanovic, Tel. 0340 26076-13

Pater Alfons Averbek SM, Tel. 0340 87019305

Für Kranken- und Hauskommunionen ist Gemeindefereferent Norbert Bartsch verantwortlich. Er ist telefonisch unter 0157 83037102 oder per E-Mail im Dessauer Pfarramt erreichbar.

Mitteilungen – Juni 2017

11.06., So.

10:30 Uhr

Hl. Messe in Oranienbaum (Kollekte für die Pfarrei)

15.06., Do.

18:30 Uhr

Hochfest Fronleichnam

Hl. Messe für alle Gemeinden der Pfarreien Dessau und Roßlau im Hof des Liborius-Gymnasiums; anschl. Getränke und Beisammensein

13.06., Di

19:00 Uhr

Bibel-Teilen mit P. Averbek im Gemeindeforum, Feldgasse 4

18.06., So

10:30 Uhr Hl. Messe in Oranienbaum (Kollekte für die Pfarrei)

22.06., Do.

14:30 Uhr Hl. Messe in Oranienbaum; anschl. Seniorennachmittag

25.06., So.

10:30 Uhr Hl. Messe in Oranienbaum (Kollekte für die Pfarrei)

29.06., Do. Hochfest Peter und Paul

19:00 Uhr Hl. Messe zum Pfarrpatrozinium in der Propstei in Dessau

Vorschau Juli 2017**02.07., So.**

10:30 Uhr Hl. Messe in Oranienbaum (Kollekte für die Pfarrei)

14:00 Uhr Hl. Messe zur Feier des Goldenen Priesterjubiläums von P. Haskamp und P. Galke in Dessau-Süd

Religiöse Kinderwoche 2017 (RKW)

Vom 25.06. bis 01.07.2017 sind wieder alle Kinder ab 7 Jahren zur RKW eingeladen. Wir fahren gemeinsam nach Uder im Eichsfeld und erleben tolle Tage zum Thema „Miteinander zum Geschenk“. Anmeldungen sind bei Gemeindefereferent Norbert Bartsch möglich.

Erstkommunion 2018

Die Kinder der 3. Klassen und einige schon ältere Kinder werden sich im Schuljahr 2017/18 auf die Erstkommunion vorbereiten. Im Juni werden die Kinder Besuch vom Propst oder Gemeindefereferent erhalten, damit alles besprochen werden kann. Die Vorbereitung startet dann mit der ersten Katechese am Dienstag, 22.08. um 15:00 Uhr im Gemeindehaus der Propstei. Am darauf folgenden Sonntag, 27.08., nach der Hl. Messe um 10:00 Uhr, treffen sich die Familien der Erstkommunionkinder zur ersten Stunde der Begegnung. Die Erstkommunion 2018 werden wir am Weißen Sonntag, 08.04.2018 feiern.

Firmung 2018

Am 26. Mai 2018 wird unser Bischof in unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung spenden. Deshalb sind alle Schüler der Klassen 9 und 10 aber auch ältere Gemeindeglieder, die noch nicht gefirmt sind, eingeladen sich dazu anzumelden und sich gemeinsam darauf vorzubereiten. Der **Auftakt** dazu mit den neuen Firmbewerbern und ihren Eltern findet am **Donnerstag, 22. August um 19:00 Uhr** im Gemeindehaus der Propstei in Dessau statt. Bitte dazu vorher anmelden! Schüler der Klassen 9 und 10 werden angeschrieben. Ansonsten bitte im Pfarrbüro melden!

Kirchliche Nachrichten des Evangelischen Pfarramtes Wörlitz - Juni 2017

Informationen für die Kirchengemeinden Wörlitz, Vockerode, Horstdorf, Riesigk und Rehsen

Sprechzeiten von Pfarrer Pfennigsdorf

Gespräche mit Pfarrer Pfennigsdorf sind auch telefonisch vereinbar (Tel.: 034905 20508), Kontakt ist auch per E-Mail möglich: ev.pfarramtwoerlitz@nexgo.de.

Am besten erreichen Sie Pfarrer Pfennigsdorf im Pfarramt Wörlitz dienstags, 10 bis 12 Uhr und freitags, 16 bis 18 Uhr, außer ab 23.06.2017 (Urlaub).

Urlaub Pfarrer Pfennigsdorf

23.06. - 12.07.2017, Vertretung: Pfarrer Martin Günther, Radegaster Str. 10, 06842 Dessau-Rosslau, Tel. und Fax: 0340 8822164, E-Mail: martin.guenther@kircheanhalt.de

Regionale Veranstaltungen**Regionalgottesdienste**

24.06.2017, Gottesdienst am Johannistag, 18.00 Uhr, Johanneskirche Goltewitz

Kirchlicher Unterricht

Christenlehrevormittag: Sonnabend, 17.06.2017, 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr, **Kirche Horstdorf**

Ab 12.00 Uhr Mitbringgrillen mit Christenlehrekindern und Eltern.

Christenlehre 1. - 6. Klasse: Donnerstag, 08.06., 15.06. und 22.06.2017, 16.00 - 17.00 Uhr **im Pfarrhaus Oranienbaum**

Konfirmandenunterricht: Sonnabend, 10.06.2017, 10 - 14 Uhr, Pfarrhaus Oranienbaum, mit Mittagsgrillen, anschließend Teilnahme am Sommerfest in Horstdorf

Elternabend, für Vorkonfirmanden und ihre Eltern: Dienstag, 20.06.2017, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Oranienbaum

Elternabend, für Konfirmanden und ihre Eltern: Dienstag, 20.06.2017, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Oranienbaum

Wörlitzer Sommermusiken 2017

in der St. Petri Kirche Wörlitz



Sonntag, 11.06.2017, 15.00 Uhr, Broken Consort Dessau, Musik aus Renaissance und Frühbarock, Leitung: Wolfjürgen Gander, Eintritt 7,00 €

Sonntag, 25.06.2017, 15.00, Klezmer Musik: Populäre und traditionelle jüdische Lieder und Tänze mit dem Ensemble „Shoshana“ (Leonid Norinsky, Ina Norinska & Dagmar Fichtner), Eintritt: 7,00 €

Sonntag, 09.07.2017, 15.00 Uhr, „Ein feste Burg“, Flötentrio „GIOCOSO“ (Berlin), Christine Rehle, Manja Putscher & Armin Bassarak, Eintritt: 7,00 €

Kirche Horstdorf

Sonnabend, 10.06.2017, 16.30 Uhr: Orgelkonzert.

Unter dem Motto „Orgelklang mit Pfiff“ erklingen fröhliche Lieder und Orgelmusik mit René Mangliers – Bariton und Orgel und Brunhilde Mangliers – Rezitation. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Ausgang gebeten.

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Wörlitz

Gottesdienste

11.06.2017, Trinitatis, 10.30 Uhr Regionalgottesdienst in der Stadtkirche Oranienbaum unter Mitgestaltung des Kirchenchores

18.06.2017, 1. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr Musicalgottesdienst mit dem Kindermusical „Kunterbunt“, St. Petri

24.06.2017, Johannistag, Regionalgottesdienst 18.00 Uhr in der Johanneskirche Goltewitz

25.06.2017, 2. Sonntag nach Trinitatis, kein Gottesdienst in Wörlitz

02.07.2017, 3. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, St. Petri

09.07.2017, 4. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, St. Petri

Gemeindeveranstaltungen

Seniorenkreis: Mittwoch, 14.06.2017, 14.00 Uhr, Gemeinderaum

Kirchenmusik

Gospelteens: montags, 18.30 Uhr, Gemeinderaum

Flötenkreis Erwachsene: montags, 19.15 Uhr, Gemeinderaum

Flötenkreis Kinder: dienstags, 15.20 Uhr, Kita und 17.00 Uhr, Gemeinderaum

Kinderchor: dienstags, 16.00 Uhr, Kindertagesstätte

Chor: donnerstags, 19.30 Uhr, Gemeinderaum

Kirchlicher Unterricht

Christenlehrevormittag: Sonnabend, 17.06.2017, 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr, **Kirche Horstdorf**

Ab 12.00 Uhr Mitbringgrillen mit Christenlehrekindern und Eltern.

Christenlehre 1. - 6. Klasse: Donnerstag, 08.06., 15.06. und 22.06.2017, 16.00 - 17.00 Uhr **im Pfarrhaus Oranienbaum**

Konfirmandenunterricht: Sonnabend, 10.06.2017, 10 - 14 Uhr, Pfarrhaus Oranienbaum, mit Mittagsgrillen, anschließend Teilnahme am Sommerfest in Horstdorf

Elternabend, für Vorkonfirmanden und ihre Eltern:

Dienstag, 20.06.2017, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Oranienbaum

Elternabend, für Konfirmanden und ihre Eltern:

Dienstag, 20.06.2017, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Oranienbaum

Offene Kirche und Bibelturm Wörlitz

Öffnungszeiten der Kirche und des Bibelturmes: Dienstag bis Sonnabend 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Sonntag 12.00 - 17.00 Uhr, Montag nicht geöffnet.

Ausstellung im Bibelturm „feste feiern“, Turmbesteigung: Letzter Aufstieg 16.40 Uhr.

Ausstellung in der Kirche: „Blitzschlag! Luther und die Reformation“, Bilder von Renate Wandel, Bad Hersfeld.

Für die Ausschmückung der Kirche freuen wir uns über Blumen. Bitte in der Kirche bei den Mitarbeiterinnen der „Offenen Kirche“ abgeben.

Pfarrer Th. Pfennigsdorf und der GKR Wörlitz

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Vockerode

Gottesdienste

18.06.2017, 1. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr

24.06.2017, Johannistag, Regionalgottesdienst 18.00 Uhr in der Johanneskirche Goltewitz

09.07.2017, 3. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

Seniorenkreis: Mittwoch, 14.06.2017, 14.00 Uhr in **Wörlitz**

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Horstdorf

Gottesdienste

10.06.2017, Sonnabend vor Trinitatis, 14.30 Uhr

24.06.2017, Johannistag, Regionalgottesdienst 18.00 Uhr in der Johanneskirche Goltewitz

02.07.2017, 3. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

Frauenkreis: Dienstag 13.06.2017, 14.00 Uhr

Handarbeitskreis: Dienstag, 27.06.2017, 14.00 Uhr

Sonnabend, 10.06.2017

Zu unserem diesjährigen Gemeindefest laden wir wieder alle Gemeindeglieder und Horstdorfer ganz herzlich ein!



Programm:

14.30 Uhr Gottesdienst

15.30 Uhr Kaffeetrinken

16.30 Uhr Orgelkonzert.

Unter dem Motto „Orgelklang mit Pfiff“ erklingen fröhliche Lieder und Orgelmusik mit René Mangliers – Bariton und Orgel und Brunhilde Mangliers – Rezitation. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Ausgang gebeten.

Ca. ab 18.00 Uhr Grillabend, open end

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gemeindekirchenrat Horstdorf und Pfarrer Pfennigsdorf

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Riesigk

Gottesdienste

24.06.2017, Johannistag, Regionalgottesdienst 18.00 Uhr in der **Johanneskirche Goltewitz**

Gemeindeveranstaltungen

Seniorenkreis Gohrau, Freitag, 16.06.2017, 13.30 Uhr

Gemeindekreis Riesigk, Mittwoch, 21.06.2017, 14.00 Uhr, bei Frau Kunze

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Rehsen

Gottesdienste

24.06.2017, Johannistag, Regionalgottesdienst 18.00 Uhr in der **Johanneskirche Goltewitz**

Gemeindeveranstaltungen

Seniorenkreis in Gohrau: Freitag, 16.06.2017, 13.30 Uhr

Pfarrer Thomas Pfennigsdorf, Wörlitz

Notdienste

Arztbereitschaften

ohne Vorwahl
nach Dienstschluss 116117

Zahnärzte

Leitstelle Wittenberg, Tel. 03491 19222

Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Griesen

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Griesen führt am

Mittwoch, dem 07.06.2017 um 19.00 Uhr

im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Griesen, Hinterreihe 19, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Griesen eine Vollversammlung durch. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Dem Vorstand unbekannte Jagdgenossen oder Vertreter von Jagdgenossen haben sich am Einlass entsprechend (aktueller Grundbuchauszug bzw. Vertretervollmacht) auszuweisen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung,
2. Feststellung der satzungsmäßigen Einladung und der Beschlussfähigkeit, Eintragung der Mitglieder in die Anwesenheitsliste und Abgleich mit dem Jagdkataster,
3. Feststellung der Tagesordnung,
4. Vergabe der Jagdpacht
5. Schlusswort und Schließung der Vollversammlung.

gez. Albrecht

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Jägerinfo für die Mitglieder der JS MEV

Jahreshauptversammlung der JS MEV

- **08.06.2017, 19.00 Uhr** Rosenhof Ragösen

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Laufender Keiler

- **07.10.2017, 09.00 Uhr** Schießanlage Schweinitz JASA

Gerhard Paul

Vors. JS MEV

Zu unserem diesjährigen Grillfest der Jagdgenossenschaft Oranienbaum, Brandhorst und Goltewitz,

möchten wir alle Genossenschaftsmitglieder mit ihrem Partner **am Freitag, dem 30.06.2017 um 18.00 Uhr** in das „Kakauer Bierstübchen“, Kakau, Teuchweg 4 recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Motocrossrennen in der Fuchssenke

Der MC Oranienbaum trägt seine diesjährige Rennveranstaltung zur Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt und LVMX am 24./25.06.2017 in der Bomsdorfer Fuchssenke zwischen Oranienbaum und Jüdenberg aus.

Im vorigen Jahr kämpften 300 Fahrer um die Plätze.

Am Samstag starten die Klassen 50 ccm (Kinder bis 8 Jahre) und 65 ccm (Kinder 8 - 12 Jahre), sowie eine Seniorenklasse, die Damenklasse und die Clubsportklasse.

Am Sonntag geht es für die Klassen 85 ccm (10 - 16 Jahre), MX 1 und MX 2 sowie eine

weitere Seniorenklasse um die Meisterschaftspunkte.

An beiden Tagen findet Vormittags ab 08:30 Uhr das freie und das Pflichttraining statt. Nach der Mittagspause finden dann für jede Klasse jeweils 2 Wertungsläufe statt.

Bei spannenden Rennen auf der gut einsehbaren Strecke, oder im Fahrerlager den Mechanikern über die Schulter schauen – Motocross ist und bleibt volksnah.

Parkplätze stehen für die Besucher zur Verfügung und auch für die Versorgung ist bestens gesorgt.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Rehse

am Freitag, dem 09.06.2017 um 18.00 Uhr in Barthel's Landgasthaus Rehse

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Eintragung der Mitglieder in die Anwesenheitsliste
- 3 Feststellung der anwesenden Jagdgenossen und der vertretenen Flächen
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Entlastung des Vorstandes
- 6 Wahl des neuen Jagdvorstandes
- 7 Schließung der Sitzung

Der Vorstand

Volkssolidarität – Ortsgruppe Oranienbaum

Veranstaltungen im Juni

dienstags: Skatnachmittag
donnerstags: Sängertreff

07.06.	14.00 Uhr	Kreatives Gestalten
14.06.	14.00 Uhr	Seniorentanz im „Cafe am Markt“
15.06.	15.00 Uhr	Singen mit den Bewohnern des Seniorenstift
21.06.	14.00 Uhr	Beratung des erweiterten Vorstandes
28.06.	14.00 Uhr	Geburtstagsrunde für März-, April-, Mai- und Junigeborene

Vorschau:

02.08. Heimatfest in Zerbst
Veranstaltung mit „Geschwister Hofmann“
Anmeldung bei Frau Frontzek

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag, wünschen viel Gesundheit, Schaffenskraft und persönliches Wohlergehen!

am 07.06.	Frau Margitta Saxenberger
am 09.06.	Frau Annerose Schüler
am 11.06.	Frau Käte Gottstein
am 12.06.	Frau Margot Koloziej
am 12.06.	Frau Bärbel Buchholz
am 24.06.	Frau Margret Naumann
am 28.06.	Frau Silke Becker
am 03.07.	Frau Sigrid Hochberger



Seniorensommerfest

Der AWO Ortsverein „Oranienbaum - Wörlitz“ lädt recht zum traditionellen Sommerfest der Senioren am Donnerstag, dem 17.08.2017 um 12:30 Uhr in die AWO Begegnungsstätte Wörlitz ein! Wie in jedem Jahr beginnen wir mit einem gemeinsamen leckeren Mittagessen, gefolgt von Unterhaltung, musikalischer Umrahmung und einem kleinen Programm, sowie einer Tombola.

Im Anschluss starten wir zu einer wunderschönen Kreuzfahrt mit Kaffee und Kuchen auf den Wörlitzer Gewässern.

Also liebe Senioren, zögern Sie nicht lange und melden sie sich telefonisch bei Frau Gerda Schulze unter Tel. 20998 an.

P. S. Mitzubringen ist gute Laune, großer Hunger, ein Kaffeegedeck für die Gondelfahrt und vor allem schönes Wetter mit viel Sonnenschein.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen, bis bald sagen die Organisatoren

Ein Unkostenbeitrag für Mittagessen, Gondelfahrt, sowie Kaffee und Kuchen ist zu entrichten.

Liebe Kinder, Mamas, Papas, Omis und Opas – Kinderfest!!!

Die Ortsvereine der AWO und der SPD laden anlässlich des Internationalen Kindertages recht herzlich zum Kinderfest am Samstag, dem 17.06.2017 um 14.30 Uhr in die AWO Begegnungsstätte Wörlitz ein.

Es erwarten euch wie in jedem Jahr jede Menge Spaß, Platz zum Toben und Hopsen, lustig geschmink-

te Gesichter, eure beliebte Spielstraße und selbstverständlich auch die Kegelbahn. Für das leibliche Wohl unserer Kleinen und Großen Gäste wird ausreichend gesorgt. Mitzubringen an diesem Tag sind, gute Laune und schönes Wetter. Wir freuen uns auf euch.

Eure Organisatoren

Veranstaltungsplan für Juni 2017



Montag,

den 12.06., 19.06., 26.06. und der 03.07. 2017 um 15.00 Uhr kommen die Frauen der Kartenrunde sowie unsere Skatbrüder im Rentnertreff zusammen.

Dienstag,

den 13.06., 20.06., 27.06. und der 04.07. 2017 um 13.30 Uhr treffen sich die Frauen der Sportgruppe in der Turnhalle.

Mittwoch,

den 07.06., 14.06., 21.06. und der 28.06. 2017 um 15.00 Uhr gibt's Handarbeiten bei Kaffee und Kuchen in der AWO, des Weiteren treffen sich der AWO Chor um 15.30 Uhr bei Frau Dietrich.

Donnerstag,

den 08.06., 15.06., 22.06. und der 29.06. 2017 um 14.00 Uhr ist gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen für unsere Senioren im Rentnertreff.

Zum letzten Mal besuchen wir die Störtebeker Festspiele auf der Insel Rügen.

Der Termin ist der 11.07. – 13.07.2017.

Auch eine Kremserfahrt auf die Insel Hiddensee ist im Programm vorgesehen.

Anmeldungen bitte sofort unter Tel 20998

Auch in diesem Jahr fahren wir wieder zu einem Sommerkonzert mit dem Showorchester Ronny Heinrich und Solisten nach Berlin.

Unter dem Motto „eine Nacht in Venedig“ werden wir mit bekannten Melodien verzaubert. Zum Beispiel: Santa Lucia, O-sole-mio, lass uns träumen am Lago Maggiore und vielem mehr.
Termin: 20.07.2017

Anmeldung unter 20998

Vom 03.09. – 08.09.2017 fahren wir zum Seniorenherbstfest. Es geht in das Großherzogtum Luxemburg – Belgien – Frankreich.

„Drei Länder – Ein Hotel“

Anmeldungen bitte sofort unter 20998



Danke!

Frau Annette Thomae!

Seit einigen Jahren hält Frau A. Thomae von der „Parkapotheke“ in Wörlitz, überaus interessante und lehrreiche Vorträge zu verschiedenen Themen der Gesundheit bei der AWO im Rentnertreff.

Sie gibt Hinweise und berät wie man auch ohne Medikamente seine „kritischen Werte“ positiv beeinflussen kann.

Anlässlich des jährlich im Juni stattfindenden Kinderfestes im Jugendklub in Wörlitz sind auch von ihr viele gesponserte Preise dabei.

Dafür ein ganz, ganz **GROSSES DANKESCHÖN!!!**

Die aufmerksamen Zuhörer und der Vorstand
des AWO Rentnertreffs und des AWO-Ortsvereins



Die Tourismusgesellschaft Wörlitz-Oranienbaum lädt im Juni zu folgenden Sonderführungen ein

Morgenspaziergang für Frühaufsteher mit anschließendem Frühstück

Termine: 11.06. und 25.06.2017

06.00 Uhr (Dauer: 120 min)

Treffpunkt: Wörlitz, Kiosk am Großparkplatz

Preis: 18,00 € p. P. (inkl. Frühstück)

Prächtige Wiesen und herrliche Solitäreichen, reizvolle Gewässer und eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt lassen sich am besten Frühmorgens erleben – bei einem Spaziergang über die Deichanlagen rund um den Wörlitzer Park. Die langsam erwachende Natur und die Ruhe, die der Park dem frühen Besucher schenkt, hinterlassen eine bezaubernde Stimmung. Das anschließende Frühstück bietet Gelegenheit die schönen Eindrücke nachklingen zu lassen.

Spaziergang mit der Marktfrau von Oranienbaum

Termine: 11.06.2017

Treffpunkt: Oranienbaum, Markt

Uhrzeit: 10.00 Uhr

Dauer: 90 Min.

Preis: 10,00 € pro Person (inkl. Überraschungen)

Marktfrau Petra lädt ihre Gäste in das bedeutendste, erhaltene Barockensemble in Mitteldeutschland ein. Hervorgegangen ist Oranienbaum aus dem wüsten Dorf Nischwitz. Aus dem schuf die Fürstin Henriette Catharina ein kleines Holland. Niederländische Einflüsse setzten wirtschaftliche und kulturelle Impulse in Landwirtschaft, Handel und Gewerbe. Erfahren Sie mehr über das einzigartige Stadtensemble rund um den Orangenbaum mit seinen goldenen Früchten.

Angelverein Vockerode 78 e. V.

Der Angelverein Vockerode 78 e. V. führt seinen traditionellen Räuchertag am **10.06.2017** durch.

Bestelllisten liegen in Vockerode bei folgenden Einrichtungen aus:

Bäckerei Meiling

Gaststätte zur Linde

Schreibwarenladen Mehne

Blutspende Vockerode

Wir bedanken uns bei allen Spendern für die rege Teilnahme. Unser Team konnte 58 Blutspender (davon 3 Erstspender) begrüßen. Die nächste Aktion findet am 18.08.2017 statt. Die AOK führt zu diesem Termin eine kostenlose Körperfettmessung durch.

Mit freundlichen Grüßen A. Kleindt

Die Freiwillige Feuerwehr Vockerode gratuliert zum Geburtstag

Juni

15.06.

Kameradin Sabine Klose

25.06.

Kamerad Nico Schöbe



„ROCKLEGENDEN“ mit CAPRICCIO

Capriccio Best of
CABANE MAŚTELEWSKI & KLAUS-JÜRGEN DÖRNERICK

ROCKLEGENDEN
Carlos Santana • Gary Moore • Beatles • Rolling Stones
Jethro Tull • Sting • Pink Floyd • Eagles u.v.m.

Wörlitz - Café am Eichenkranz
Sa., 17. Juni 2017, 19:00 Uhr
Kartenverkauf sh. Rückseite (Kartentel. 0171-4547950)

Stars & Legends

CAPRICCIO - die Grenzgänger zwischen verschiedenen Musikstilen

(Preisträger des „Stars & Legends AWARD 2011“ in Baden-Württemberg, des „KULTSTAR Award Deutschland“ 2012 und des „Stars & Legends AWARD“ 2014 in Hessen)

Capriccio begeistert seit Jahren seine Konzertbesucher mit mitreißenden Musik-Interpretationen und nimmt sie mit auf spannende, genreübergreifende Entdeckungsreisen durch die Musikgeschichte.

Im Konzertprogramm ROCK-

LEGENDEN von Capriccio erleben Sie grandiose Welthits, die inzwischen als Rock-Klassiker gefeiert werden.

Darüber hinaus dürfen die Rockperlen und Publikums-highlights aus ihren anderen Konzertprogrammen nicht fehlen: Hits der virtuosesten Gitarristen der Welt, Carlos Santana und Gary Moore, Klassiker der Beatles, Rolling Stones und Jethro Tull, sowie Songs von Silly, Sting, The Eagles u. v. m. - wie immer mit kleinen Anekdoten lebendig in Szene gesetzt.